

Schweizerischer Holländerkaninchenzüchterklub Züchtertreffen in der Ostschweiz

Im Zentrum stand ein Holländerkaninchenlehrgang präsentiert von Viktor Jung, der bestens vorbereitet und präsentiert wurde. Tageshöhepunkte des Treffens in der Ostschweiz waren die Stallbesuche bei Ruth und Köbi Eisenhut und anschliessend in Niederwil bei Vreni und Viktor Jung unterstützend mit dabei Sybille und Beat Jung.

Nach langer Anreise der zahlreichen Besucher, die mit massivem Verkehrsaufkommen konfrontiert waren, war die Ankunft in Kirchberg bei Köbi und Ruth erlösend. Die vielen schönen grauen Holländerkaninchen die liebevoll von Köbi vorgesellt wurden waren Beweis einer fundierten Zucht. Ganz persönlich bestätigte Köbi, dass die äusserts gefühlvolle Fütterung mehrheitlich von Ruth vorgenommen wird. Besonders während der Alpzeit die Köbi im Alpstein verbringt. Allerlei Hühner Rassen tummelte frohmütig in den Gehegen. Ab und Zu wurde die Begrüssungs-Unterhaltung durch ein Hähne-Ruf unterbrochen. Ein Schwarzbunter mit langanhaltender tiefer Basstimme übte dies ganz besonders intensiv.

Ein High-light der besonderen Art waren die wohlklingenden Alphornklänge als Begrüssung in Niederwil. Interpret Beat Jung. Das schöne Blockhaus der Familie Beat und Sybille bot uns eine herrlich passende Kulisse. Im Rundholzbau lässt sich herrlich, natürlich und absolut angenehm wohnen dies waren die Voten von Sybille und Beat.

Nach kurzem Stallrundgang der gepflegten Zuchtanlage von Viktor versammelten wir uns zum Züchterlehrgang. Eingehend öffnete uns Viktor die Erfolgsfaktoren seiner Zucht. Zur gezielten Aufzucht seiner Jungtiere ist der Geburtstag mit anschliessender kontrollierter Fütterung massgebend. Eine gewichtsbezogene Krafftutter Abgabe ist entscheidend die abgestimmt auf die Heuqualität erfolgen muss. Tiere der Farben Schwarz und Japaner durften fachkundige Züchter bewerten und kommentieren.

Anschliessend überraschte uns Viktor und Vreni mit dem Besuch einer Schafmilchfarm auf dem Klingerhof. Anita und Peter Klingler führten uns in die tiefen Kenntnisse einer erfolgreichen Schafmilchhaltung. Mehrfach betonte Peter die Einheit mit der Natur, die feinfühlig und aufmerksame Zucht und die Wirtschaftlichkeit eines Schafmilchbetriebes. Kleine Fehler oder eine kleine Unachtsamkeit haben grosse Auswirkungen auf seine Bio Schafherde mit über 400 Tieren.

Abschliessend wurden wir feinstes verpflegt. Ein herzliches Danke an die organisierenden Kräfte. Wir freuen uns auf die kommende Klubaustellung, die am Wochenende vom 6. & 7. Dezember in Deitingen stattfindet.





















BÜHRER

BÜHRER

SG-406

1953































Farbenschlag- -sieger

blau

Schweizerische

Holländer

Rammlerschau

Kirchberg 2026

